



# Gesetz- und Verordnungsblatt

für das Land Brandenburg

## Teil II – Verordnungen

**29. Jahrgang**

**Potsdam, den 16. November 2018**

**Nummer 80**

### **Zweite Verordnung zur Änderung der Tierseuchenkassenbeitragsverordnung**

**Vom 12. November 2018**

Auf Grund des § 9 Absatz 1 des Gesetzes zur Ausführung des Tiergesundheitsgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Dezember 2001 (GVBl. I S. 14), der durch das Gesetz vom 10. Juli 2014 (GVBl. I Nr. 31) geändert worden ist, verordnet der Minister der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz:

#### **Artikel 1**

Die Tierseuchenkassenbeitragsverordnung vom 27. November 2017 (GVBl. II Nr. 64), die durch die Verordnung vom 26. Februar 2018 (GVBl. II Nr. 17) geändert worden ist, wird wie folgt geändert:

1. In § 1 wird in dem Satzteil vor der Tabelle das Wort „Tierbesitzern“ durch das Wort „Tierhaltern“ ersetzt.
2. § 2 wird wie folgt gefasst:

„§ 2

#### **Aussetzen der Beitragserhebung**

Abweichend von § 1 kann die Tierseuchenkasse im Einvernehmen mit der für die Tierseuchenbekämpfung zuständigen obersten Landesbehörde die Erhebung von Beiträgen für bestimmte Tierarten zeitlich begrenzt aussetzen, wenn die Rücklagenhöhe für die betreffende Tierart den in § 3 der Verordnung zur Durchführung des Gesetzes zur Ausführung des Tiergesundheitsgesetzes jeweils festgelegten Betrag überschritten hat.“

#### **Artikel 2**

Diese Verordnung tritt am 1. Januar 2019 in Kraft.

Potsdam, den 12. November 2018

Der Minister der Justiz  
und für Europa und Verbraucherschutz

Stefan Ludwig